

Stellenausschreibung

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) beabsichtigt eine

0,75 Stelle Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)

(befristete Erhöhung der Arbeitszeit auf Vollzeit ist möglich)

zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Kenn.-Nr./Kennzahl: LLBB – 23 / 23 / Fb I-5

Dienstort: Berlin

Aufgabengebiet/Arbeitsgebiet:

Eigenverantwortliche und sachverständige Untersuchung sowie lebensmittelrechtliche Beurteilung von Nahrungsergänzungsmitteln, Lebensmitteln für spezielle Verbrauchergruppen einschließlich Säuglings- und Kleinkindernahrung, Tee und teeähnlichen Erzeugnissen sowie veganen Ersatzprodukten für Milcherzeugnisse.

Sachverständigentätigkeit mit Erarbeitung von fachlichen Stellungnahmen zu europäischen und nationalen Gesetzgebungsverfahren sowie für Ordnungsbehörden und Gerichte.

Betreuung und Weiterentwicklung von Prüfverfahren insbesondere auf der Basis instrumenteller Analytik einschließlich Entwicklung und Überwachung qualitätssichernder Maßnahmen.

Mitwirkung bei der Ausbildung und Betreuung von Lebensmittelchemikern, Chemielaboranten und Lebensmittelkontrolleuren.

Formale Voraussetzungen:

Anerkennung als staatlich geprüfte/r Lebensmittelchemiker/in (m/w/d)

Fachliche Kompetenzen:

- umfassende Erfahrungen in Warenkunde, Analytik und lebensmittelrechtlicher Beurteilung der o. g. Produktgruppen, insbesondere von Nahrungsergänzungsmitteln
- vertiefte Kenntnisse des nationalen und europäischen Lebensmittelrechts, einschließlich der für die o.g. Produktgruppen relevanten Rechtsnormen
- vorteilhaft sind praktische Erfahrungen in der Beurteilung neuartiger Lebensmittel
- einschlägige Erfahrungen im Bereich der instrumentellen Lebensmittelanalytik, insbesondere der HPLC
- anwendungsbereite Kenntnisse über Inhalte, Methoden und Instrumente des Qualitätsmanagements nach DIN EN ISO / IEC 17025
- sehr gute Englischkenntnisse und sicherer Umgang mit MS-Office Programmen (insbesondere Word und Excel)

Außerfachliche Kompetenzen:

Erwartet werden überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft und Motivation, ein hohes Maß an Selbständigkeit, Entscheidungsfähigkeit sowie ein ausgeprägtes Planungs- und Organisationsvermögen, gutes Zeitmanagement auch bei hoher Belastung in außergewöhnlichen betrieblichen Situationen sowie Bereitschaft zur ständigen Weiterqualifizierung, ein hohes Maß an Team- und Kooperationsfähigkeit, Überzeugungsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen sowie ein konstruktives Konflikt- und Kritikverhalten.

Erwartet werden weiterhin die systematische Ausrichtung der Arbeit an Kundenwünsche und die Einhaltung vertraglicher Vereinbarungen.

Unser Angebot:

Das Entgelt richtet sich nach E 13 TV-L.

- Vielseitige, abwechslungsreiche und interessante Arbeitsgebiete
- Flexible Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie im Rahmen gleitender Arbeitszeit
- Bei Vorliegen der Voraussetzungen kann mobiles Arbeiten anteilmäßig gewährt werden
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- Attraktive Fortbildungsangebote
- Zuschuss zum Firmenticket bei der BVG
- Jahressonderzahlung nach TV-L
- Zusatzversorgung des Öffentlichen Dienstes (VBL)
- Angebote im Bereich Gesundheitsmanagement (z.B. im Rahmen des Gesundheitsnetzwerkes Adlershof)

Bei gleicher Eignung und Erfüllung der o.g. Anforderungen werden gemäß § 2 des Sozialgesetzbuches IX anerkannte schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie auf die genannte Förderung Wert legen, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass Sie anerkannte/r Schwerbehinderte/r (m/w/d) sind.

Bewerbungsverfahren:

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, sowie den ausgefüllten Bewerbungsbogen, den Sie unter

<https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/Bewerberbogen> erhalten,

bis spätestens **09.06.2023** unter Angabe der **Kenn-Nr./Kennzahl: LLBB – 23 / 23 / Fb I-5** an das

Landeslabor Berlin-Brandenburg
Servicebereich Personalmanagement
Rudower Chaussee 39
12489 Berlin

oder per E- Mail: personalmanagement@landeslabor-bbb.de

Weitere Informationen zum Landeslabor Berlin-Brandenburg unter: www.landeslabor-bbb.de

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Durchführung von Bewerbungsverfahren auf der Grundlage von Artikel 88 Absatz 1 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 18 Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG). Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind oder die Einwilligung widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren des LLBB erhalten Sie unter <https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/sixcms/detail.php/917637>.